



Kurzbewertung

Objekt:	Umgebungsgestaltung Kronenareal
Ort:	Dietikon
Art des WB:	Wettbewerb
Verfahren:	offen, einstufig
Auslober	Stadt Dietikon
Publikation:	simap 272682
Verfahrensbegleitung	Planwerkstadt AG

Ziele

Der BWA Zürich setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet. Der BWA Zürich prüft SIA geprüfte Verfahren nicht.

Qualität des Verfahrens

- . die Anonymität ist gewahrt
- . das Preisgericht ist gemäss sia 142 zusammengesetzt
- . Beurteilungskriterien sind genannt
- . die Urheberrechte bleiben beim Verfasser
- . die Absichtserklärung ist klar formuliert
- . die Ergebnisse werden öffentlich ausgestellt

Mängel des Verfahrens

- . SIA 142 gilt nur in Anlehnung
- . Abgabebumfang sehr hoch für einen offenen Wettbewerb
- . das Preisgeld ist für den Abgabebumfang zu niedrig angesetzt

Beurteilung des BWA

Die Stadt Dietikon plant, die Umgebung des Kronenareals neu zu gestalten, nach einem Gesamtkonzept, welches sowohl die städtischen Grundstücke als auch die angrenzenden Gebäudevorzonen der Grundstücke in privatem Besitz einbezieht. Ziel ist es, die historisch bedeutsamen Kronenliegenschaften mit ihren kulturellen Einrichtungen wie der Taverne zur Krone und der Zehntenscheune aufzuwerten und den Aussenbereich im Sinne einer Abfolge von öffentlichen Plätzen attraktiv zu gestalten. Dazu wählt der Auslober den offenen Wettbewerb.

Der BWA-Zürich begrüsst, dass für die Aufgabe ein offener Wettbewerb gewählt wurde. Dies wird zur Lösungsvielfalt beitragen. Der Umfang der Abgabe ist sehr hoch. Bei Wettbewerben stehen die Ideen und Haltungen im Vordergrund, weshalb man den Umfang der Abgabe hätte etwas reduzieren können.

Das Verfahren wird grün mit Tendenz zu orange bewertet.